



Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor

ZAHNTECHNIK ZEITUNG

www.zt-aktuell.de

Nr. 7+8 | Juli/August 2019 | 18. Jahrgang | ISSN: 1610-482X | PVSt: F 59301 | Entgelt bezahlt | Einzelpreis 3,50 Euro

CADdent®
Laser- und Fräszentrum

Unsere
Materialvielfalt im
LaserMelting

CoCr
Titan
Gold

anfrage@cad-dent.de
www.cad-dent.de

**AUTOMATIK
TOUR**

AMANNGIRRBACH

ceramill® matik

DIE CERAMILL MATIK GEHT
AUF TOUR UND HÄLT DIREKT
VOR IHRER HAUSTÜR!
Einfach Wunschtermin
bekannt geben unter:
[www.amanngirrbach.com/
matik-tour](http://www.amanngirrbach.com/matik-tour)

Mehr Bewusstsein für Gefährdungen schaffen

VmF informiert über Ergebnisse der Online-Umfrage.

Die Gefährdungsbeurteilungen müssen von den Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern in der Zahntechnik-Branche wesentlich ernster genommen werden, als das bisher der Fall ist. Zu dieser Schlussfolgerung kommt Karola Krell, Referatsleiterin Zahntechnik im Verband medizinischer Fachberufe e.V., nach einer weiteren Auswertung der vorliegenden Umfrageergebnisse. Der Verband medizinischer Fachberufe e.V. hatte im März 2019 eine Online-Befragung unter Zahntechniker/-innen gestartet, die sich mit den psychischen Belastungen in der Branche beschäftigte. Unter den 1.147 Teilnehmenden waren 107 Selbstständige, 932 angestellte Zahntechniker/-innen und 108 Auszubildende. „Deutlich wurde zum Beispiel, dass auch körperliche Belastungen als psychischer Stress empfunden werden. Auf einer Skala zwischen 0 (gering) und 10 (sehr hoch) bewerteten fast 60 Prozent der Selbstständigen, knapp 70 Prozent der Angestellten und ca. 63 Prozent der Auszubildenden die körperlichen

dentona®

Vantago®

Optimal für Ihre
Zahnkränze auf
Kunststoff-
Sockelsystemen.

Belastungen durch Lärm, Staub, langes Sitzen oder Arbeit am Mikroskop als sehr hoch (7 bis 10 Punkte)“, erklärt Karola Krell. „Hier bieten die Gefährdungsbeurteilungen und die Hilfen, die die Berufsgenossenschaften zur Verfügung stellen, eine gute Basis, um diese Belastungen wahrzunehmen und zu verringern. Wichtig ist aber, dass zunächst ein Bewusstsein für die Problematik bei allen Beteiligten geschaffen wird.“

Quelle: Verband medizinischer
Fachberufe e.V.

Stärke durch mehr Zusammenhalt

AVZ kooperiert mit österreichischer Bundesinnung.

Der Arbeitgeberverband Zahntechnik e.V. (AVZ), Berlin, fördert ein Netzwerk aus Zahntechnik, Politik, Wissenschaft und zahntechnischen Verbänden. Ziel ist es, marktgerechte Zugangsvoraussetzungen, sprich gleiche Chancen für gewerb-

lich tätige Marktteilnehmer zu schaffen. Doch Deutschland ist keine Insel. „Aus der gemachten Erfahrung, dass bestimmte berufspolitische Probleme zu ihrer Lösung nicht nur auf die Bundesebene getragen, sondern europaweit verhandelt werden müs-

Interessen der zahntechnischen Labore beider Länder stärken, um den Herausforderungen des digitalen Wandels, mit all seinen Risiken und Chancen, gewachsen zu sein. „Wir versprechen uns durch die Kooperation, z.B. bei der Gestaltung politi-



Von links: Alfred Kwasny, Manfred Heckens, Erwin Rüddel (MdB), Richard Koffu, M.Sc. (Foto: © AVZ)

ZT Kurz notiert

Arbeitsleben prägt Lebens- erwartung

Belastung während des Arbeitslebens kann Lebenserwartung negativ beeinflussen, so eine Studie.

Mundkrebs häufiger erkannt

Kanadische Forscher belegen starken Anstieg der von Zahnärzten festgestellten Karzinome und Dysplasien.

sen, hat der AVZ eine erste Kooperationsvereinbarung mit der österreichischen Bundesinnung der Gesundheitsberufe, Berufsgruppe der Zahntechniker, geschlossen“, berichtet AVZ-Präsident Manfred Heckens. Für die österreichische Seite unterzeichneten Bundesinnungsmeister KommR Richard Koffu, M.Sc., sowie Bundesinnungsgeschäftsführer Mag. (FH) Dieter Jank. Der Besuch der österreichischen Kollegen konnte mit gemeinsamen Gesprächen von Bundestagsabgeordneten und dem Vorsitzenden des Gesundheitsausschusses, Erwin Rüddel (MdB), gekrönt werden. Durch wechselseitigen Informations- und Erfahrungsaustausch sowie das Vorantreiben gemeinsamer Projekte wollen die Partner die

scher Rahmenbedingungen, der Ent- und Weiterentwicklung des Berufsbildes, der Aus- und Weiterbildung bis hin zu einer akademischen Ausbildung, den direkten Kontakt zu Patienten durch Information über zahntechnische Technologien und Möglichkeiten sowie Materialien, der Zahntechnik mehr Gewicht zu verleihen“, so Heckens. Beide Berufsvertretungen bleiben dabei selbstverständlich eigenverantwortlich tätig. Die Vereinbarung tritt zum 1. September 2019 in Kraft. Weitere Gespräche mit europäischen Verbandskollegen werden bereits geführt und für das Jahr 2020 auch mit begleitenden Besuchen vertieft.

Quelle: Arbeitgeberverband
Zahntechnik e.V.

**ABKÜHLUNG & MEHR
FÜR DEN SOMMER!
25% AUF SPRAYS**

Entdecken Sie jetzt das vielfältige
Spray-Portfolio von Si-tec:
25% Rabatt auf alle Sprays!*

Okklucheck
DENTALES OKKLUSIONS-SPRAY

Sitanic
DENTAL ANILTESPRAY

Scan-it 3D
LITHIUM-ION-SPRAY

Picobello
ORANGE CLEANER-SPRAY

Starshine
PROTHESEN-FINISH CLASSIC

*Aktion gültig bis 23.09.2019

Si-tec

02330 80694-0
info@si-tec.de

www.si-tec.de

MEDIADATEN 2020

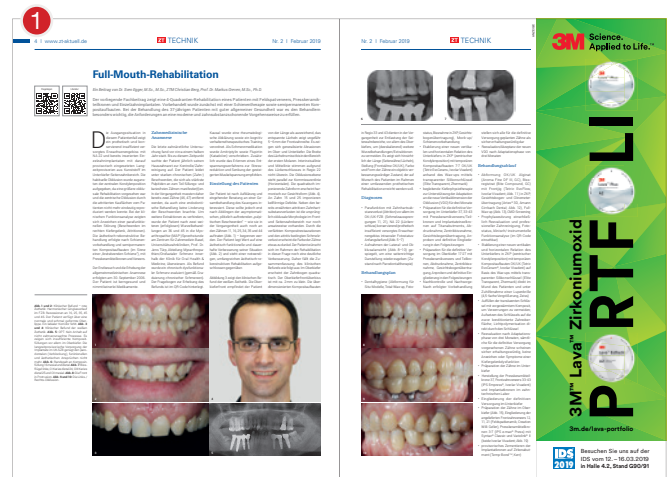
Preisliste gültig ab 01.01.2020

Charakteristik Auflage: 8.000

Die ZT Zahntechnik Zeitung ist das einzige unabhängige Zeitungsformat mit dem Schwerpunkt aktuelle Berufspolitik und Laborführung in der Zahntechnik. Das Nachrichtenblatt erscheint 11 Mal pro Jahr und orientiert sich am Informationsbedürfnis zahn technischer Labore. Neben der fachlichen Qualifikation ist die aktuelle Beurteilung gesundheitspolitischer und berufspolitischer Entwicklungen mehr denn je entscheidend für den langfristigen Erfolg des Zahntechniklabors. Die branchenerfahrene Redaktion der ZT Zahntechnik Zeitung dokumentiert und interpretiert in den Ressorts Politik, Wirtschaft, Technik und Service die Entwicklung des Dentalmarkts und gibt dem Zahntechniker wichtige Impulse für den Laboralltag sowie für die strategische Positionierung im wachsenden Wettbewerbsumfeld. Analysen, Hintergrundberichte und Expertenkommentare zu politischen, wirtschaftlichen und zahn-technischen Entwicklungen bilden die journalistische Grundlage für den hohen Nutzwert. Die ZT Zahntechnik Zeitung positioniert sich als meinungsbildendes Medium der Zahntechnik und als unverzichtbarer Werbeträger der Dentalindustrie.

Rubriken

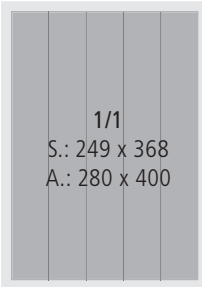
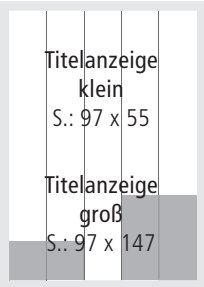
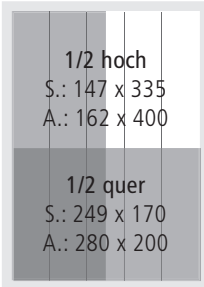
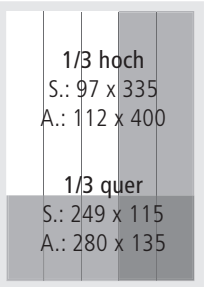
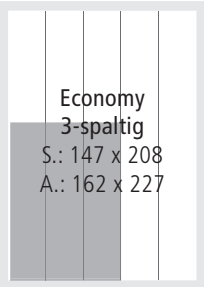
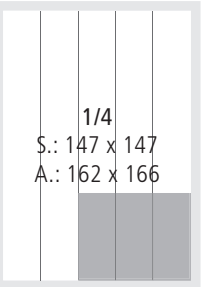
- EDITORIAL
- 1 FACHBEITRÄGE AUS WISSENSCHAFT & FORSCHUNG, PATIENTENFÄLLE UND ANWENDERBERICHTE
- 2 BRANCHENNEWS UND PRODUKTNEUHEITEN
- 3 VERANSTALTUNGSBERICHTE



Erscheinungsweise

AUSGABE	REDAKTIONSSCHLUSS	ANZEIGENSCHLUSS	ERSCHEINUNGSTERMIN
1 2020	11. Dezember 2019	03. Januar	17. Januar
2 2020	17. Januar	31. Januar	14. Februar
3 2020	14. Februar	28. Februar	13. März
4 2020	20. März	03. April	17. April
5 2020	17. April	30. April	15. Mai
6 2020	15. Mai	29. Mai	12. Juni
7+8 2020	17. Juli	31. Juli	14. August
9 2020	14. August	28. August	11. September
10 2020	11. September	25. September	09. Oktober
11 2020	09. Oktober	30. Oktober	13. November
12 2020	13. November	27. November	11. Dezember

Anzeigenformate | Preise (Weitere Formate auf Anfrage)

 1/1 S.: 249 x 368 A.: 280 x 400	 Titelanzeige klein S.: 97 x 55 Titelanzeige groß S.: 97 x 147	 1/2 hoch S.: 147 x 335 A.: 162 x 400 1/2 quer S.: 249 x 170 A.: 280 x 200	 1/3 hoch S.: 97 x 335 A.: 112 x 400 1/3 quer S.: 249 x 115 A.: 280 x 135	 Economy 3-spaltig S.: 147 x 208 A.: 162 x 227	 1/4 S.: 147 x 147 A.: 162 x 166
1/1: 2.950 €	Titelanzeige klein: 1.250 € Titelanzeige groß: 1.950 €	1/2 hoch/quer: 2.150 €	1/3 hoch/quer: 1.950 €	Economy 3-spaltig: 1.950 €	1/4: 1.150 €

Beilagen

Preis bis 25 g pro Tsd. 180 €* Preis über 25 g auf Anfrage	Höchstformat 190 x 270 mm Mindestformat 90 x 145 mm
---	--

Beikleber

Postkarten auf Trägeranzeige pro Tsd. 180 € Postkarten auf Titelseite pro Tsd. 300 €	Höchstformat 170 x 210 mm
---	------------------------------

Weitere Sonderwerbformen auf Anfrage!

Agenturprovision: 10 % vom Kundennetto

Auf Beilagen und Beikleber sowie Aufschläge gewähren wir keine Agenturprovision.

Die gesetzliche Mehrwertsteuer wird auf den Netto-Rechnungsbetrag aufgeschlagen.

* zzgl. Postgebühren

Ihre Ansprechpartner



Stefan Reichardt
Business Unit Manager

+49 341 48474-222
reichardt@oemus-media.de



Carolin Gersin
Redaktionsleitung ZT

+49 341 48474-129
c.gersin@oemus-media.de